

„Trotz des herausfordernden Umfelds infolge der Einfuhrzölle sehen wir für unsere Branche auf mittlere Sicht attraktive Wachstumsmöglichkeiten auf dem amerikanischen Markt“, stellte **Jan Kurth**, Geschäftsführer der Verbände der Deutschen Möbelindustrie, fest. Besonders im projektgetriebenen Objektgeschäft könnten deutsche Hersteller punkten, ergänzte **Alexander Oswald**, Leiter Außenhandel der Möbelverbände.

Gefragt seien einer Marktstudie der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer zufolge vor allem langlebige, designorientierte und nachhaltige Lösungen für Themen wie modulare Arbeitsplatzkonzepte, flexible Raumplanung, akustisch optimierte Möbel und zirkuläre Werkstoffe.

Mit einem Volumen von rund 190 Milliarden Dollar im Jahr 2025 stellen die **Vereinigten Staaten** den zweitgrößten Möbelmarkt der Welt (nach **China**) dar, so die Studie. Bis zum Jahr 2030 werde ein durchschnittliches jährliches Marktwachstum von etwa 3 bis 4 Prozent

erwartet. Für die deutsche **Möbelindustrie** seien die **USA** der wichtigste Exportmarkt außerhalb Europas.

Nach einem Auftakttreffen in Chicago mit Einblicken in Marktabläufe folgten individuelle Geschäftsgespräche sowie eine Fachkonferenz mit Präsentationen der deutschen Unternehmen und intensiven Networking-Formaten. Ein Schwerpunkt lag auf dem Austausch mit relevanten Marktakteuren aus Architektur, Interior Design und Projektentwicklung, die im US-Markt eine zentrale Rolle spielen. ♦



Auf einer Fachkonferenz in **New York** stellte **Alexander Oswald**, Leiter Außenhandel der Möbelverbände, die Struktur der deutschen **Möbelindustrie** vor. (© AHK)

Order-Sommer in Düsseldorf:

TRENDS UP WEST mit neuem Look

Vom 27. bis 29. Juni 2026 wird das **Areal Böhler** in Düsseldorf erneut zum zentralen Treffpunkt der **Interior-** und **Lifestyle-Branche**.

Dort steuert die **TRENDS UP WEST** auf ihren Sommertermin 2026 zu. Als erster Ordertermin für das zweite Halbjahr präsentieren über 300 Aussteller und mehr als 450 Marken ihre Neuheiten.

Die **TRENDS UP WEST 2026** steht nach eigener Einschätzung „für ein hochwertiges und klar kuratiertes Markenumfeld“. Mit ihrer achten Ausgabe schärfe die Veranstaltung ihr Profil weiter und bewahre zugleich ihren persönlichen **Boutique-Charakter**.

2026 versammelt die **TRENDS UP WEST** erneut zahlreiche bekannte Namen aus der Interior- und Lifestyle-Welt im **Areal Böhler**. Unter anderem sind **Asa Selection**, **Brainstream**, **Cawö**, **Chic-mic**, **Engels Kerzen**, **Gefu**, **Gift Company**, **Gilde**, **Glaskoch**, **IHR**, **Kaheku**, **Mepal**, **Microplane**, **Pad**, **Räder**, **Reisenthel** und **Troika** vertreten.

Auch quantitativ legt die Veranstaltung weiter zu: Die Zahl der Aussteller werde voraussichtlich um fünf bis zehn Prozent wachsen und damit eine neue Bestmarke erreichen, heißt es in der Vorschau. Mit mehr als 300 Ausstellern und über 450 Marken entstehe somit erneut ein starkes Angebot für Handel, Einkäufer, Inhaber und Fachbesucher, die ihr Sortiment gezielt weiterentwi-

keln und neue Impulse mitnehmen möchten.

„Die **TRENDS UP WEST** war von Anfang an ein Treffpunkt für eine Community, die das Business gemeinsam nach vorn bringen will. Genau das gehört zu ihrer DNA und bleibt auch für die weitere Entwicklung der Antrieb“, erklärt **Willo Blome** stellvertretend für das Gründer-Trio mit **Florian Burghard** und **Marco Hübecker**.

Neben dem effizienten Ordergeschäft setzt die **TRENDS UP WEST** auf ein ganzheitliches Besuchererlebnis: Das Full-Service-Angebot umfasst neben dem Zugang zur Veranstaltung auch Kaffeespezialitäten, Snacks und Parkplätze – ohne Zusatzkosten. Aktuell liegt die Zahl der verkauften Karten deutlich über dem Vorjahresniveau. ♦



Mehr als 300 Aussteller und über 450 Marken: Die **Interior- und Lifestyle-Branche** trifft sich Ende Juni in Düsseldorf. (© TRENDS UP WEST)



INTERIOR AND LIFESTYLE SHOWDAYS

home of beautiful business.

areal böhler - düsseldorf

27.-29. JUNI 2026